

Zeitschrift: Die Schweiz = Suisse = Svizzera = Switzerland : offizielle Reisezeitschrift der Schweiz. Verkehrszentrale, der Schweizerischen Bundesbahnen, Privatbahnen ... [et al.]

Herausgeber: Schweizerische Verkehrszentrale

Band: - (1939)

Heft: 3

Artikel: Winterübungen der Schweizer Armee = Cours de répétition d'hiver dans l'Armée suisse

Autor: [s.n.]

DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-774561>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 30.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



Auf dem Marsch zum Schnee-Biwak. Der einzelne Soldat trägt neben seiner persönlichen Ausrüstung eine Zeltblende, Wolldecken, Schneereifen-Steigeisen und Holz zum Kochen — Sur le chemin du bivouac. Les soldats portent chacun en plus de leur propre équipement une toile de tente, une couverture de laine, des raquettes à neige, des crampons et une provision de bois



Appel vor dem Ausrücken — L'appel

Mit weissen Uniformüberzügen ausgerüstetes Spezialdetachment auf dem Marsche. Die Überzüge dienen zur Tarnung im Schneegelände — Détachement spécial dont l'uniforme est caché sous un costume de toile blanche en guise de camouflage

Soldaten auf Schneereifen tragen die 45 kg schweren Kochkisten — Soldats, munis de raquettes à neige, chargés des cuisines portatives pesant 45 kg

Der Kurskommandant, Oberst Schenker, besucht die übenden Truppen und erteilt Befehle an die Mannschaften — Le commandant du cours, M. le colonel Schenker, en tournée d'inspection des troupes en manœuvres



W

interübungen der Schweizer Armee

Cours de répétition d'hiver dans l'Armée suisse

Nachdem bereits seit einigen Jahren im Rahmen von Spezialkursen Erfahrungen im alpinen Winterdienst gesammelt wurden, sind diesen Winter in sämtlichen Divisionen und Gebirgsbrigaden spezielle Ski-kompagnien zum Winter-Wiederholungskurs einberufen worden. Die Mannschaft rekrutiert sich aus erfahrenen Skiläufern der verschiedenen Einheiten, ergänzt durch Sappeure, Pioniere und Sanitätssoldaten. Die Kompagniestärke beträgt rund 260 Mann.

Diese Winter-Wiederholungskurse dienen dazu, Erfahrungen zu sammeln und einen bestimmten Mannschaftsbestand im winterlichen Gebirgsdienst auszubilden, um später die Ergebnisse der Kurse im Rahmen erweiterter Übungen verwerten zu können.

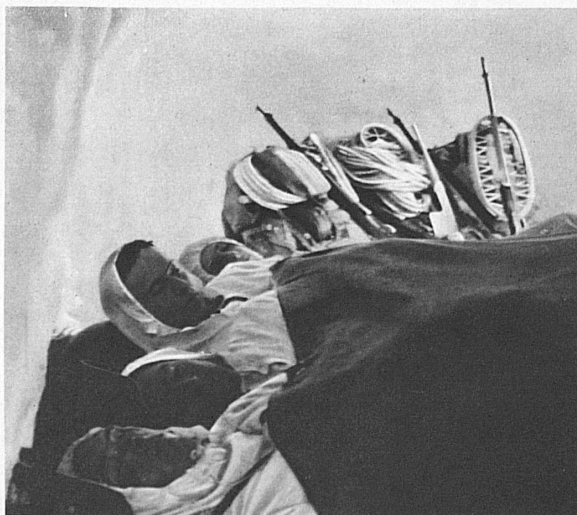
Der winterliche Hochgebirgsdienst stellt an den einzelnen Mann grosse physische Anforderungen. Neben der gewöhnlichen Ausrüstung hat jeder Soldat Spezialmaterial zu tragen, bestehend aus Schneereifen, Zeltblache, mehrtägige Verpflegungsrationen, Holz zum Kochen usw. Besondere Spezialdetachemente sind zudem mit Lawinenschnüren, leichten Schneeschaufeln, Lawinensondierstangen, weissen

Uniformüberzügen, Steigeisen, Seilen, Zeltmaterial und Wolldecken ausgerüstet. Durch entsprechendes Training sind die Mannschaften in der Lage, diese abnormalen Lasten mehrere Stunden einwandfrei zu tragen.

Das militärische Ausbildungsprogramm dieser Winter-Wiederholungskurse weicht von dem eines gewöhnlichen Kurses wesentlich ab. Soldatenschule und Schiessausbildung treten in den Hintergrund, da das Hauptaugenmerk auf das Training des Mannes, die Gefechtsausbildung im ungewohnten Schneegelände und bei grosser Kälte gelegt werden muss.

Der Winter-Wiederholungskurs der 3. Division stellte an die Teilnehmer sehr grosse Anforderungen. Die Kompagnie biwakierte vier Tage und drei Nächte im Wildhorngebiet in selbstgebauten Schneehütten und führte eine Gefechtsübung mit Vollpackung durch von Lenk über Trütlisbergpass-Lauenen bis gegen Gsteig mit Nächtigung und Rückmarsch am folgenden Tage. Unser Bildbericht vermag einen Einblick in die Tätigkeit dieser Übungskompagnie zu vermitteln.

Schneehütten, die oft für 20 und mehr Mann Raum bieten, werden aus Schneegwächten ausgehoben. Aus den letzten Alphütten wird etwas Heu mitgebracht, das als Schlafunterlage dient



Les huttes de neige peuvent abriter 20 hommes ou plus. Les derniers chalets trouvés sur les alpages fournissent le foin des paillasses. Les toiles de tente servent de sacs de couchage

